



FDP | 25.09.2014 - 15:45

THEURER: EU-Kommission schaltet auf stur – brandgefährlich

Berlin. Zur Verschärfung des Vertragsverletzungsverfahrens gegen Deutschland beim Kältemittel R1234yf erklärt das FDP-Präsidiumsmitglied MICHAEL THEURER:

„Die EU-Kommission schaltet weiter auf stur. Sicherheit ist aber ein entscheidender Faktor im Straßenverkehr, für Verkehrsteilnehmer ebenso wie für Rettungskräfte, und darf nicht im Namen des Umweltschutzes vernachlässigt werden. Daimler hat deshalb recht, das Kältemittel nicht einsetzen zu wollen.“

Eine Studie der EU-Kommission mag zu dem Schluss gekommen sein, dass von R1234yf keine Gefahr für den Straßenverkehr ausgeht. Jedoch sind andere Studien zu anderen Ergebnissen gekommen.

Was wir jetzt brauchen, ist mehr Zeit. Einerseits, um eine erhöhte Brandgefahr von R1234yf zweifelsfrei auszuschließen. Und andererseits, um die Erforschung von CO₂-betriebenen Klimaanlageanlagen und von klimafreundlichen Alternativen zu R1234yf voranzutreiben. Das muss die EU-Kommission einsehen oder spätestens der Europäische Gerichtshof, sollte es soweit kommen.“

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/theurer-eu-kommission-schaltet-auf-stur-brandgefaehrlich>